

OGS Heinrichstraße • Heinrichstr. 30 • 38106 Braunschweig

An alle Erziehungsberechtigte/n der Schüler
der Grundschule Heinrichstraße

Braunschweig, den 12.03.2020

Infektionsschutz und Verhalten bei Verdacht auf Covid-19 (Corona-Virus)

Liebe Eltern,

aufgrund berechtigter Fragen, Sorgen und Anliegen, möchte ich diese Informationen zum Thema „Schule - Umgang mit dem Corona-Virus“ an Sie als Eltern weitergeben.

Grundsätzlich gilt, dass für uns als Schule die Informationen und Anweisungen des Kultusministeriums sowie der Landesschulbehörde sowie des Gesundheitsamtes wegweisend und bindend sind.

Was sagt das Kultusministerium aktuell zum Thema Corona?

„Besondere Vorkehrungsmaßnahmen über die bekannten Hinweise aus dem Infektionsschutzgesetz (Hygienemaßnahmen, Händewaschen etc.) hinaus sind zurzeit nicht erforderlich. Die vorbeugenden Maßnahmen des Infektionsschutzes gelten auch für Übertragung von Corona.“

Was sagt die Landesschulbehörde aktuell zum Thema Corona?

„In Schulen und Kindertageseinrichtungen ist es besonders wichtig, die bekannten Hygienemaßnahmen einzuhalten und die Schülerinnen und Schüler immer mal wieder daran zu erinnern. Empfohlen wird, sich regelmäßig die Hände zu waschen und sich beim Niesen oder Husten wegzudrehen, die Armbeuge zu nutzen oder ein Einmaltaschentuch, das anschließend entsorgt wird. Besondere Vorkehrungsmaßnahmen über diese Hygienemaßnahmen hinaus sind zurzeit nicht erforderlich.“

Was sagen das Gesundheitsamt und die BZgA aktuell zum Thema Corona?

„Die wichtigsten und effektivsten Maßnahmen zum persönlichen Schutz sowie zum Schutz von anderen Personen vor der Ansteckung mit Erregern von Atemwegsinfektionen sind die korrekte Husten- und Nies-Etikette, eine gute Händehygiene und das Abstandhalten (ca. 1 bis 2 Meter) von krankheitsverdächtigen Personen. Diese Maßnahmen sind in Anbetracht der Grippewelle aber überall und jederzeit angeraten.“
„Die Verwendung von Desinfektionsmitteln sollte eher zur Ausnahme als zur Regel gehören.“

Was tut die Schule?

Alle Lehrkräfte und Mitarbeiter/innen des Nachmittags sind angewiesen (so wie in jedem Jahr zur Grippezeit), mit den Kindern über Handhygiene (gründliches Händewaschen mit Wasser und Seife) sowie Nies- und Hustenetikette (Husten und Niesen in die Ellenbeuge) zu sprechen und sie regelmäßig daran zu erinnern. Das ist in den meisten Klassen bereits erfolgt. In allen Klassen und in den Toilettenräumen werden Plakate zum richtigen Händewaschen und zur Nies-/Hustenetikette ausgehängt. Seife steht in ausreichendem Maße zur Verfügung und wird durch unseren Hausmeister ständig nachgefüllt. Die Klassenräume werden regelmäßig gelüftet.

Was können Sie als Eltern tun?

Leiten Sie Ihre Kinder im häuslichen Bereich an: Üben Sie das richtige Händewaschen, erinnern Sie Ihre Kinder regelmäßig daran. Erinnern Sie auch an die richtige Nies- und Hustenetikette. Seien Sie Ihren Kindern hierbei ein Vorbild! Lassen Sie Ihre Kinder im Krankheitsfall zuhause. Sprechen Sie mit Ihren Kindern sachlich und aufklärend, aber nicht panikschürend über das Thema „Corona-Virus“. Informieren Sie sich als Eltern auf den Internetseiten öffentlicher Stellen, die *qualitätsgesicherte Informationen* zum neuartigen Corona-Virus anbieten. Dies sind beispielsweise die Seiten der Bundes- und Landesgesundheitsministerien, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und des Robert Koch-Instituts (www.rki.de). Falls erforderlich, informiert auch das lokale Gesundheitsamt über die entsprechende Situation.

Falls sich die Bestimmungen ändern, werden Sie als Eltern zeitnah informiert. Sollte es Verdachtsfälle geben, nehme ich als Schulleitung unverzüglich Kontakt zum Gesundheitsamt auf.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Linnenkohl
Schulleiterin